

[Im Schwarzen Meer wurde ein ziviles Schiff von der Russischen Föderation angegriffen: Es gibt Vermisste](#)

25.07.2026

Sieben Besatzungsmitglieder und ein ukrainischer Lotse konnten aus dem brennenden Schiff gerettet werden. Zwei Seeleute gelten derzeit als vermisst.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Sieben Besatzungsmitglieder und ein ukrainischer Lotse konnten aus dem brennenden Schiff gerettet werden. Zwei Seeleute gelten derzeit als vermisst.

Russische Truppen griffen ein ziviles Schiff unter der Flagge von Palau an, das fast 2.800 Tonnen Mais transportierte und gerade den Hafen in der Region Odessa verließ. Infolge des Angriffs brach ein Feuer aus; zwei Besatzungsmitglieder gelten als vermisst. Dies teilte der Minister für Wiederaufbau, Entwicklung der Gemeinden, Gebiete und Infrastruktur der Ukraine, Nikolai Kalashnik, am Abend des Samstags, dem 25. Juli, mit.

Seinen Angaben zufolge wurde das Schiff beim Auslaufen aus dem ukrainischen Hafen zweimal angegriffen. Nach den Treffern brach an Bord ein Feuer aus.

Bislang konnten sieben Besatzungsmitglieder und ein ukrainischer Lotse gerettet werden. Zwei weitere Seeleute gelten derzeit als vermisst. Die Suche nach ihnen wird im Rahmen einer Such- und Rettungsaktion fortgesetzt.

Kalashnik bezeichnete den Angriff als gezielten Schlag gegen die zivile Schifffahrt und die kritische Infrastruktur.

„Russland zeigt erneut seine völlige Missachtung der Normen des Völkerrechts und gefährdet damit die Sicherheit der Schifffahrt, den Welthandel und die Ernährungssicherheit“, betonte der Minister.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 212

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.